

Eine SUPER Trikefahrt!

Von Schwabing zum Berg-Tier-Park

Zur diesjährigen Trikefahrt am 4. Juli 2009 kamen über 80 „Triker“ und fast ebenso viele Kinder, (aus der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin in Schwabing als auch aus der Haunerschen Kinderklinik) und auf ging's Richtung Süden. Auf dem Weg abgesichert von Motorradlern („Roadblockern“) und von einer Polizei-Eskorte geleitet kutscherte die endlose „Trike-Schlange“ nach Blindham bei Aying zum Berg-Tier-Park.

Ein buntes Rahmenprogramm mit Loseverkauf, Zauberer und Bauchredner sorgte für Spaß und Abwechslung. Der bayerische Gesundheitsminister M. Söder ließ es sich nicht nehmen eine kleine Ansprache zu halten. Sogar ein Hubschrauberrundflug konnte gebucht werden (Erw. 40,- Euro). Selbst das Wetter glänzte nur mit Sonnenschein! Verschiedene Leckereien, Getränke und gemütliches Grillen bildeten den Abschluss dieses herrlichen Sommerevents, bis alle mit einem Bus zufrieden wieder heimwärts fuhren.

Allen Organisatoren und weiteren Helfern von Kids in Emotion e.V. einen besonders herzlichen Dank für dieses einmalige und wunderbare Erlebnis!



Hier einige Kommentare von Teilnehmern:

Familie Siegel: „Ich möchte mich ganzganzganz herzlich bei Euch allen bedanken, dass meine zwei Jungs und ich an diesem traumhaften Tag teilhaben durften. So viele nette Leute, aufgeregte und begeisterte Kinder, tolle Trikes mit ebensolchen Fahrern (wäre zu gerne selber mitgefahren...), gerührte Mamas (ich auch!), super Organisation und Durchführung – RESPEKT!!! Da habt Ihr ganz schön was bewegt, sowohl äu-



Berlich als auch innerlich! Meinen Jungs ist klar: Sie werden mal Triker und fangen jetzt schon mal das Sparen an. DANKE!"

Familie Geide: „Diese vielen Trike-Fahrer und die gute Organisation sowie das Fest in Blindham – es war einfach genial. Das war so unglaublich toll, das man es mit Worten gar nicht beschreiben kann, man muss einfach dabei gewesen sein!

Vielen Dank, dass wir und vor allem natürlich Luisa dabei sein durften. Das werden wir so schnell nicht vergessen. Für Alle, die diesmal nicht dabei waren, falls es das wieder einmal gibt, das muss man einfach mitgemacht haben. Für Luisa war es super. Bei meiner Frage, was hat dir am besten gefallen, kam sofort: „Alfred und das Trike“ (so hieß ihr Fahrer).“

Ein mitwirkenden „Roadblocker“: „Ein superschöner Event... leuchtende Kinderaugen, offene Münder am Sammelplatz in der Knorrstraße – einfach schön! Da ich selbst als Roadblocker unterwegs war, konnte ich das Grinsen der Kids unter den Helmen oft genug sehen, und weiß jetzt schon, dass ich nächstes Jahr wieder mit dabei bin! Das ganze hatte schon ein wenig Gänsehaut-Charakter. Weiter so, es ist so einfach Kindern eine Freude zu machen!!!!!!!!!!!!!"